



Festkomitee
Kölner Karneval
von 1823

24.02.2022

Friedensdemonstration am Rosenmontag geplant

Die Situation in der Ukraine entwickelt sich schnell und dramatisch - das hat selbstverständlich auch Auswirkungen auf den Karneval. Ein unbeschwertes Feiern ist derzeit nur schwer denkbar, denn unsere Gedanken sind bei den Menschen in der Ukraine. Während der Straßen- und Kneipenkarneval an Weiberfastnacht nicht mehr abzusagen war, stellt sich die Situation für die anderen Karnevalstage anders dar.

Das Festkomitee wird das geplante Rosenmontagsfest im Stadion daher nicht durchführen, und stattdessen in der Innenstadt eine Friedensdemonstration durchführen. Dabei werden auch die Persiflagen in Form einer Ausstellung auf verschiedenen Plätzen in Köln gezeigt und die Wagen, die auf die Situation in Osteuropa hinweisen, werden natürlich im Mittelpunkt stehen. „Die Persiflagen sind das Ausdrucksmittel der Karnevalisten, um auf Missstände hinzuweisen“, so Festkomiteepräsident Christoph Kuckelkorn. „Und der schrecklichste Missstand derzeit sind die Kampfhandlungen in der Ukraine. Da gilt es, Flagge für ein friedliches Miteinander zu zeigen. Die Kölner werden damit auch nach draußen ein deutliches Signal setzen und zeigen, dass sie nicht nur feiern können, sondern auch solidarisch mit Menschen in Not sind.“

Die Aufstellplätze der Persiflagen finden Sie hier. Achtung! Bei dem markierten Weg auf der Karte handelt es sich um den regulären Zugang der vergangenen Jahre, nicht um den Weg der Friedensdemonstration am Montag. Der Plan hierzu wird später noch veröffentlicht.

Infos für alle Ticketkäufer:

Aufgrund der aktuellen Ereignisse in der Ukraine hat sich das Festkomitee dazu entschieden, das Rosenmontagsfest nicht wie geplant im Rheinenergiestadion durchzuführen. Sollten Sie Tickets für die Veranstaltung erworben haben, erhalten Sie Freitag eine E-Mail mit Informationen zur zeitnahen Rückabwicklung. Bitte sehen Sie bis dahin von weiteren Nachfragen per Telefon oder E-Mail ab. Der Verkaufspreis inklusive aller Gebühren wird Ihnen voll erstattet. Dies gilt nur für direkt über unseren Online-Shop erworbene Tickets. Für Tickets von Drittanbietern kann das Festkomitee Kölner Karneval keine Haftung übernehmen.

Kontakt für Rückfragen:

Festkomitee Kölner Karneval
Tanja Holthaus
Pressesprecherin
Telefon: 0151 18232888
E-Mail: tanja.holthaus@koelnerkarneval.de